

# HCE: Auf Platz zehn ins neue Jahr

Unnötige Niederlage zum Ende der ersten Halbserie – Rückrundenstart am 14. Januar

**HALLE.** Mit einer unnötigen 32:36-Niederlage in der Lutherstadt Wittenberg beendeten die Handballer des HC Einheit Halle (HCE) am vergangenen Wochenende die erste Halbserie in der Mitteldeutschen Oberliga und rutschten damit auf den zehnten Tabellenplatz ab.

Unnötig war die Niederlage deshalb, weil die Torwurfeffektivität der Hallenser in diesem Spiel extrem schlecht war: Sieben Siebenmeter-Würfe konnten nicht verwandelt werden und mindestens ebenso oft landete der Ball am Holz des Gastgebertores!

Die Halbzeitbilanz von HCE-Trainer Martin Ostermann ist

folglich unbefriedigend: „Fünf bis sieben Punkte haben wir in den Spielen der ersten Halbserie liegen gelassen und uns so in eine ungünstige Tabellenposition gebracht“, monierte der Coach. Dabei ist er mit der spielerischen Entwicklung der jungen Mannschaft nicht unzufrieden. So konnten die Hallenser in vielen Spielen – unter anderem in Hoyerswerda, Freiberg und Hermsdorf, aber auch gegen die Spitzenteams aus Bad Blankenburg und Dresden durchaus mithalten. Nur die Punkte wurden letztendlich nicht eingefahren.

Bei dem kleinen Mannschaftskader spielten auch die Verletzungen keine unbedeutende Rolle,

denn nur in den ersten beiden Spielen der Saison standen dem HCE-Trainer alle Aktiven zur Verfügung. Dabei waren die Langzeitausfälle der beiden einzigen Linkshänder, Axel Steinbach und Fabian Metzner, besonders schmerzlich. Ostermann setzt nun darauf, dass sein Minikader in der zweiten Halbserie weitgehend von Verletzungen verschont bleibt und hofft insgeheim auch noch auf eine personelle Verstärkung.

Positiv ist die Entwicklung einiger junger Spieler im Angriff. So erzielte Maximilian Haase bisher 93 Tore, was einer sehr guten Quote von 7,8 Treffern pro Partie entspricht. Aber auch Florian

Wiederer ist dabei mit 45 Treffern zu nennen. Dazu konnte sich der Trainer bisher auf seine bewährten Torhüter, Helmut Feger und Tom Mockler, verlassen.

Trainer und Team können nun die kurze Weihnachtspause zum Abspannen nutzen, um sich danach voll und ganz auf die zweite Halbserie zu konzentrieren. Am 2. Januar ist dafür Trainingsauftakt, denn bereits am 14. Januar steht das erste Spiel der Rückrunde in Radis an. Nach dem dann folgenden Heimspiel gegen Hoyerswerda sollte sich zeigen, wohin der weitere Weg des Teams in der laufenden Saison führt.

Karl Rateiczak

## Blutspendezentrum eröffnet

**HALLE (sn).** Wer Blut spenden möchte, hat seit dieser Woche eine neue Anlaufstelle: Im Neustädter Centrum Halle eröffnete der Haema Blutspendezentrum ein Spendezentrum.

Firmenangaben zufolge betreut ein Team von acht medizinischen Mitarbeitern und zwei Ärzten um Zentrumsmanagerin Mandy Tuchscherer jetzt hier die freiwilligen Spender in „angenehmer und freundlicher Atmosphäre“.

Um den Zeitaufwand für die Spender so gering wie möglich zu halten, stehen auf 700 Quadratmetern 20 Liegen mit modernster Transfusionstechnik zur Verfügung.

Das Unternehmen investierte knapp eine Million Euro in den Standort und rechnet zu Beginn mit rund 50 Spendern täglich. Perspektivisch sollen es dann um die 100 Spender pro Tag werden, heißt es.

## Reges Interesse für Ikonen

**HALLE (sn).** Auf reges Interesse stößt die aktuelle Ausstellung „Goldener Himmel – Festtags-, Monatsikonen und Kirchenkalender der orthodoxen Tradition“ im Kunstforum Halle (Bernburger Str. 8).

In den ersten vier Wochen, der bis 8. Januar geöffneten Schau, kamen mehr als tausend Besucher, um sich die 222 russischen Festtags-, Monatsikonen und Kirchenkalender aus verschiedenen

privaten Sammlungen sowie aus der Sammlung des Ikonenmuseums Frankfurt/Main anzuschauen. Die Ausstellung „Goldener Himmel – Festtags-, Monatsikonen und Kirchenkalender der orthodoxen Tradition“ präsentiert einen Querschnitt aus vier Jahrhunderten russischer Ikonenkunst. Der größte Teil der ausgestellten Exponate wird hier erstmals einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

## Bahnhofsmision: 20 Jahre

**HALLE (sn).** Am 20. Dezember feiert die kirchliche Bahnhofsmision von Halle ihre Wiedereröffnung vor 20 Jahre mit einem Festgottesdienst. Nach einem musikalischen Willkommensgruß durch den Robert-Schumann-Chor startet um 17 Uhr der Gottesdienst.

Bereits ab 14 Uhr soll es eine

kleine Tombola im Bahnhofsgelände geben. Die gesamten Einnahmen der Tombola sollen der Arbeit der kirchlichen Bahnhofsmision zu Gute kommen.

Die Bahnhofsmision und der evangelische Kirchenkreis Halle-Saalkreis laden dazu ein, gemeinschaftlich mit ihnen dieses Jubiläum zu feiern.

**Verkaufsoffener SPAR-Sonntag!**

**18. Dez.**  
13<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr!

~~59.95~~  
**14.95**

Farbe: Grau. Gr. 36-41

mehr unter [siemes.de](http://siemes.de)

~~49.95~~  
**12.95**

Farbe: Schwarz. Gr. 36-42

~~39.95~~  
**9.95**

Farbe: Schwarz. Mit Warmfutter. Gr. 31-38

~~69.95~~  
**19.95**

Farbe: Braun. Warmfutter. „TEX“-Ausstattung. Gr. 40-46

**TOP PREIS**  
**9.95**

Freizeitschuh. Versch. Farbstellungen. Gr. 39-46

**SIMES SCHUH CENTER**

**HALLE-PEISSEN**

im Halle-Center an der B100

Eine Filiale der Siemes Schuhcenter GmbH & Co. KG • [www.siemes.de](http://www.siemes.de)

**KEIMZEIT**

SONNTAGS-NACHRICHTEN

Fr. 18.05.2012 20 Uhr Steintor-Varieté

**FROHE WEIHNACHTEN**

KLARON CELLS MASITA

Der Hallesche FC wünscht Ihnen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

EVH TOP-SPORT RUGBY-CONCEPT GALERIE KAUFHOF HALLE GMBH

**FHallenFußball Masters**

**HALPLUS CUP**

VfL Halle 06 • Hallescher FC • VfC Plauen 1. FC Magdeburg • BSV Halle Ammendorf 1910 FC Schaika 04 (OTZ) • Sieger Quali-Turnier

**05.01.2012, 18.00 Uhr**

**V.I.P.-Tickets** Sporthalle Brandberge Halle/S.

Kartenvorverkauf: Galeria Kaufhof Halle, Markt, Sportabteilung 2. Etage

Tickets für den Familienblock im Wozz Fan-Shop erhältlich so lange der Vorrat reicht!

[www.top-sport-werbeagentur.de](http://www.top-sport-werbeagentur.de)

SONNTAGS-NACHRICHTEN TOP-SPORT WERBEMAGAZIN

präsentieren

**FHallenFußball**

Fußballabend der KÖTHENER BRAUEREI

**28.12.2011**

Sporthalle Bildungszentrum Halle/S. Beginn 18,00 Uhr (Vorturnier ab 16,00 Uhr)

**Oldie-Masters im den Glasbau Gipser-Cup**

im Hallenfußball für Traditionsmannschaften der ehemaligen DDR-Oberliga

Team "Bernold Schneider & Friends" Glasbau Gipser Alstar-Team (u.a. mit Dariusz Wozz) FC Karl-Marx-Stadt • FC Rot-Weiß Erfurt • HFC Chemie

**Qualifikationsturnier** zum Traditionellen Hallenfußball-Masters des HFC um den **HOLPLUS-CUP**

Nietlabener SV Askania 09 • SV Rotation Halle • SV Blau-Weiß Dölau • VfB 07 Lettin SG Buna Halle • ESG Halle • LSG Lieskau • FSV Bennstedt • TSG Wörmitz/Bellberg

**KARTENVORVERKAUF** Galeria Kaufhof Halle, Markt, Sportabteilung 2. Etage

**TICKETHOTLINE** Tel.: (03 46 02) 9 95 57

[www.top-sport-werbeagentur.de](http://www.top-sport-werbeagentur.de)

**P** Kostenlose Parkplätze anreichend vorhanden!